Marienheim Essen-Überruhr

THERESIA-ALBERS-STIFTUNG

Betreuung als christliches Verständnis

Das Wohlergehen der bei uns lebenden Menschen liegt uns am Herzen. Wir verstehen die Betreuung der pflegebedürftigen Seniorinnen und Senioren als Beziehungspflege. Achtung und Wertschätzung sind wesentliche Aspekte unseres christlichen Verständnisses von Pflege und Betreuung.

Leben im Zentrum der Gemeinde

Das nach modernen Standards ausgestattete Marienheim liegt im ruhigen Ortskern von Überruhr-Hinsel. In wenigen Minuten sind der Markt, Geschäfte des täglichen Bedarfs sowie Ärzte und Kirchen fußläufig erreichbar. Unser Haus ist traditionell eng mit der Gemeinde verbunden und hat sich mit seiner „Markthalle“ als ein kulturelles Zentrum in der Gemeinde und im Stadtteil etabliert.

Überwiegend in Einzelzimmern wohnen insgesamt 121 pflegebedürftige Menschen im Marienheim. Den gemütlich eingerichteten fünf Wohnbereichen sind jeweils ein Speiseraum und eine Serviceküche zugeordnet. Für demenziell beeinträchtigte Menschen haben wir gezielt übersichtliche und atmosphärische Wohnbedingungen geschaffen, in denen sie sich gut zurecht finden. Bei uns können alle Senioren so individuell wie möglich leben. Gleichzeitig stehen ihnen unsere qualifizierten Mitarbeiter mit besonderer Fürsorge und Pflege zur Seite.

Bewegung schafft Lebensfreude

Mobilität und körperliche Verfassung sind ein wichtiger Schlüssel für Lebenszufriedenheit und Lebensfreude. Um die Fitness unserer Bewohner zu fördern und zu erhalten, bieten wir eine professionell geleitete Gymnastik- und Wellness-gruppe an. Alle Wohnbereiche verfügen über großzügige Aufenthaltsbereiche und sichere Laufzonen, die zusätzlich zur Bewegung anregen.

Durch ganzheitlich aktivierende Pflege und Betreuung fördern die Mitarbeiter des Sozialen Dienstes auch die geistigen und sozialen Fähigkeiten der uns anvertrauten Menschen. Unser Pflege- und Betreuungskonzept orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen des Einzelnen, seiner Biographie, seinen persönlichen Wertvorstellungen und religiösen Überzeugungen. Wir achten und berücksichtigen eigene Gewohnheiten, Sitten und Gebräuche, die von uns gefördert, unterstützt oder wieder geweckt werden.

Selbstbestimmtes Wohnen im Haus

Das Marienheim bietet 121 Menschen in 87 Einzel- und 17 Doppelzimmern ein neues Zuhause mit hoher Wohn- und Lebensqualität. Alle Zimmer verfügen über ein barrierefreies Bad sowie ein höhenverstellbares Pflegebett, Telefon- und TV-Anschluss und eine Notrufanlage. Als persönlichen Rückzugsort können die Zimmer mit eigenen Kleinmöbeln und Erinnerungsstücken individuell gestaltet werden.

Das gemeinschaftliche Leben gestalten wir gemeinsam mit unseren Bewohnern in den fünf Wohnbereichen. Je nach Jahreszeit bieten wir die verschiedenen Aktivitäten im liebevoll gestalteten und barrierefreien Garten an.

Unsere Einrichtung ist eng mit der Gemeinde und mit dem Stadtteil vernetzt. Darum finden im hauseigenen Veranstaltungsraum „Markthalle“ kulturelle, musikalische und kirchliche Feste und Feiern statt. Viele Bewohner des Marienheims lebten bereits vor ihrem Einzug im Stadtteil Überruhr und angrenzend, so dass sie ihre sozialen Kontakte und ihr Gemeindeleben im Alter nicht vermissen.

Gottesdienste und Seelsorge

Als eine von sechs Einrichtungen ist das Marienheim aus der katholischen Theresia-Albers-Stiftung hervorgegangen. Unseren Bewohnern und ihren Angehörigen bieten wir professionelle seelsorgliche Begleitung an und schaffen Räume für religiöses Leben und Spiritualität. Unsere Ordensschwestern sind neben den vielfältigen Tätigkeiten im Bereich der Pflege und Betreuung auch ein Garant für die regelmäßigen Feiern der Liturgie sowie für die intensive Begleitung der älteren Menschen in ihrer letzten Lebensphase .

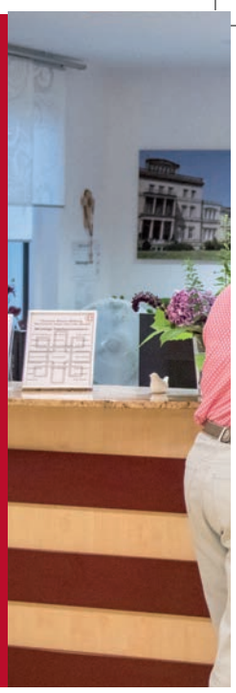
Seelsorger beider christlicher Konfessionen kommen regelmäßig ins Haus und feiern die Gottesdienste in der Hauskapelle. Selbstverständlich sind Bewohner anderer Glaubensrichtungen ebenso willkommen.

Pflege- und Betreuungsleistungen: Jeder Mensch ist einmalig

Unsere Pflege- und Betreuungsleistungen richten wir wie unser gesamtes Handeln am christlichen Menschenbild aus. Jeder Mensch ist einmalig und unverwechselbar. Die Umsetzung unseres individuellen Pflege- und Betreuungskonzepts gelingt mit Hilfe gut ausgebildeter Mitarbeiter. Auf ihre stetige Weiterbildung legen wir großen Wert. Dabei stützt sich unser Handeln auf den aktuellen Stand medizinisch-pflegerischer und seelsorgerischer Expertenstandards.

Durch ganzheitlich aktivierende Pflege fördern und erhalten wir die körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten unserer Bewohner. Wir arbeiten nach einem individuellen Pflegekonzept und richten uns nach persönlichen Gewohnheiten, Bedürfnissen und physischen Möglichkeiten der Senioren. Entsprechend unserer Philosophie sorgen wir dafür, dass unsere Bewohner möglichst in Geborgenheit leben und selbstbestimmt ihre neue Lebenswelt gestalten können.

Nachvollziehbar gestaltet sich dieses Konzept unter anderem durch die Dokumentation des Qualitätsmanagements.



Gut versorgt im neuen Zuhause

Zu einer ganzheitlichen Betreuung gehört eine gesunde Ernährung. Unsere hauseigene Küche bereitet täglich frische und saisonale Speisen zu. Mittags kann zwischen zwei Menüs ausgewählt werden. Überwiegend gemeinschaftlich wird die Mittagsmahlzeit im jeweiligen Wohnbereich eingenommen. Morgens und abends steht ein reichhaltiges Buffet bereit. Beliebt ist auch der Nachmittagskaffee in geselliger Runde. Individuelle Essgewohnheiten, Diäten und Wünsche berücksichtigen wir ebenso gerne wie den Bedarf an kleinen Zwischenmahlzeiten.

Eine neue Lebenswelt mit Qualität und Service

Unser umfangreiches Service-Angebot bietet den Senioren eine selbstbestimmte Lebensqualität:

- Wäscheservice in der hauseigenen Wäscherei
- Friseur im Haus
- Hauseigene Kapelle
- Abwechslungsreiches Freizeitprogramm (speziell auf die Bewohner zugeschnittene Gymnastik, musikalische Runden, Gedächtnisspiele, Leserunde, Bewegungsspiele)
- Ausflüge in die nähere Umgebung
- Konzert- und Theaterbesuche
- Veranstaltungen und Feste in der „Markthalle“
- Wöchentlicher Marktbesuch
- Regelmäßige Raumpflege
- Etagenservice
- Cafeteria mit Außenbereich

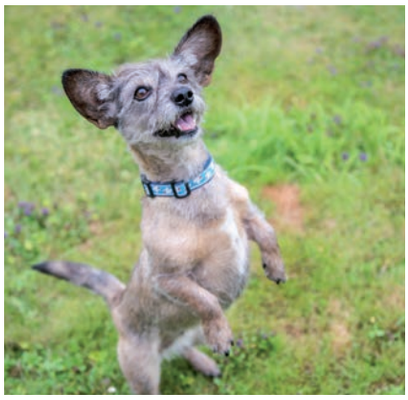
Regelmäßige gemeinsame Ausflüge und Veranstaltungen bereichern das Leben im Marienheim. Ehrenamtliche Mitarbeiter begleiten diese Aktivitäten und unterstützen die bei uns lebenden Menschen auch in ihren persönlichen Alltagssituationen. Oftmals sind es Angehörige, die sich in unserem Haus ehrenamtlich engagieren.

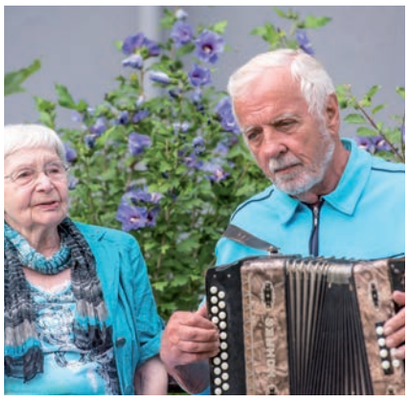
Der großzügige barrierefreie Garten mit gemütlichen Sitzbänken wird je nach Jahreszeit für gemeinschaftliche Aktionen genutzt und lädt zum Verweilen ein.

Tagespflege „Oase“

Wenn Angehörige tagsüber Entlastung von der häuslichen Pflege benötigen oder wenn diese nicht ausreichend sichergestellt werden kann, kann die Tagespflege entsprechend reserviert werden. Unsere Gäste, auch mit demenziellen Erkrankungen, erhalten vielseitige und fachliche Hilfe in familiärer Atmosphäre und Gemeinschaft und leben trotzdem in ihrem vertrauten Zuhause.

Mit unserer Tagespflege bieten wir 14 pflegebedürftigen Menschen montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr eine qualifizierte Betreuung in unserer Einrichtung an. Ressourcenförderung und Aktivierung verstehen wir als zentrales Pflegeangebot. Unsere Gäste verbringen ihre Tage bei uns in gemeinschaftlicher verbindlicher Tagesstruktur und nehmen ebenso wie unsere Bewohner an individuellen selbst gewählten Aktivitäten teil. Bei Bedarf bietet unser Ruheraum einen angenehmen Rückzugsort.





Qualitätsmanagement – auch eine christliche Verantwortung

Nach Qualität zu streben ist eine grundsätzliche ethische Forderung an die bei uns arbeitenden Menschen. Qualitätsbewusstsein ist nach unserem Dafürhalten immer verknüpft mit der Erkenntnis, dass der Mensch berechtigt und gleichsam verpflichtet ist, seine personalen und schöpferischen Fähigkeiten einzusetzen. Dies beinhaltet auch den respektvollen und sparsamen Umgang mit den Ressourcen.

Seit 2006 ist das Marienheim nach der DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert. Jährlich erfolgt ein Überwachungsaudit und eine Rezertifizierung nach 3 Jahren. Hierdurch wird dokumentiert, dass sich die Theresia-Albers-Stiftung das Zertifikat dauerhaft erhält und eine nachhaltige Entwicklung verfolgt.

Qualität und Effizienz zu erreichen und zu erhalten ist für uns nicht nur eine betriebswirtschaftliche Forderung, sondern anthropologische und christliche Verantwortung.

Herzlich willkommen

Träger der Einrichtung ist die Marienheim Essen-Überruhr gGmbH mit den Gesellschaftern Theresia-Albers-Stiftung, kath. Pfarrgemeinde St. Josef Essen-Ruhrhalbinsel und der Beteiligungsgesellschaft des Bistums Essen GmbH (BBE).

Weitere Informationen über das Marienheim in Essen-Überruhr und über die Theresa-Albers-Stiftung finden Sie auf unserer Website unter www.t-a-s.net
Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin mit unserem Sozialen Dienst, bei dem wir Ihnen unser Haus gerne ausführlich vorstellen und Sie beraten können.

Marienheim Essen-Überruhr gGmbH
Hinseler Hof 24
45277 Essen
Telefon: (0201) 858 16-0
Telefax: (0201) 858 16-55
E-Mail: marienheim@t-a-s.net
www.t-a-s.net

Fragen zu freien Heimplätzen richten Sie bitte an:
sozialdienst.marienheim@t-a-s.net

Fotos: Theresia-Albers-Stiftung und Caroline Seidel / Gestaltung: www.verb.de